



## Nähanleitung:

① **Hinweis (wichtig):** Die Kennzeichnung von Maschenlauf ist gleichzeitig Fadenlauf. Der Puppenleibschnitt enthält circa 3 mm Saumzugabe - die Bekleidungsstücke enthalten circa 4 mm Saumzugabe. Schnittteile, welche mit einmal rechts und einmal links bezeichnet sind, werden spiegelverkehrt aufgelegt und zugeschnitten. Das Zusammennähen der Schnittteile darf nur mit dieser Saumzugabe erfolgen. Die Puppenleibsstückteile dürfen nur auf einfacher Stofflage zugeschnitten werden. Bei Verwendung von Stoffen mit Streichrichtung dürfen die Schnittteile nur in einer Richtung zugeschnitten werden - bei Verwendung von Nicki oder Samt muss gegen die Streichrichtung zugeschnitten werden. Passzeichen wie angegeben mit Kopierpapier auf die Stoffteile übertragen, ebenso die für das Gesicht aufzeichneten Augen, Wimpern, Nase und Mund. Es empfiehlt sich, die kleinen, kurzen Nähte bei Fertigstellung von Hand vorzunehmen. Die Mädchenshirtvorder- und Rückenteile müssen von schrägem Stoff zugeschnitten werden, wie unter Maschenlauf angegeben.

## Nähverlauf Puppe:

● **Kopf:** Vor dem Zuschnitt der Kopfteile das zu verwendende Stück Stoff auf linker Stoffseite mit leichtem aufbügelbaren Vlies versehen. Nach dem Zuschnitt, auf das Gesichtsteil (rechte Stofflage) Augenmarkierung incl. Wimpern, Nase und Mund exakt mit Kopierpapier übertragen - alle Abnäher des Gesichts sowie der Gesichtsseitenteile ebenfalls mit Kopierpapier übertragen. Augen, Wimpern und Nase von Hand oder mit Maschine mit braunem Faden nachsticken. In die Mitte oder leicht seitlich je eine kleine weisse, stecknadelkopfgrosse Pupille mit weissem Faden einsticken. Es ist darauf zu achten, dass die Pupillen keinen Schieleffekt bekommen. Mund mit rotem Faden nachsticken. Kinnteil rechts auf rechts an Gesichtsunterkante passen - dabei Gesichtsunterkante einhalten - heften und steppen. Alle Abnäher von Gesichtsteilen heften, steppen und vorsichtig ausbügeln, ebenso Kinn-Naht. Seitliche Gesichtsteile rechts auf rechts legen und an rückwärtiger Mitte - ab erstem Markierungseck (mit Strich) - rundliche Kopfnäht schliessen. Naht über einem Tennisball oder einem in Ballform gebrachten Stoffrest ausbügeln. Rückwärtiges Kopfteil mit Gesichtsteil rechts auf rechts passen, heften und steppen. Halsteil rechts auf rechts an Kopfunterkante passen und gegensteppen - Naht ausbügeln. Haare: Einige Wollfäden, je am Ende verknoten. Mit Stopfnadel die Fäden im Kopfinneren (Mittelscheitel) mit Durchstechen nach aussen bringen und nach Gefallen zurückschneiden. Kopfteil links wenden.

● **Körper:** Oberes Leib-Rückenteil rechts auf rechts legen und rückwärtige Mitte bis Markierung Schlitz schliessen. Oberes Leib-Rückenteil rechts auf rechts auf unteres Gesässsteil passen und an Rundung verbinden. Jeweilige (an Leibvorder- sowie Leibrückenteil) Beinteile rechts auf rechts an Leibunterkanten passen und steppen. Vorderes- und rückwärtiges Leibteil mit den angearbeiteten Beinverlängerungen rechts auf rechts passen und Seitennähte ab Markierung Arm-Abnäher leicht gedehnt schliessen. Schritt naht mit 6 cm Baumwollband verstärken und leicht gedehnt steppen. In Schrittsumkante kleine Einschnitte (max. 2 mm) vornehmen. Obere Fusssteile rechts auf rechts mit vorhandenem Markierungseck auf Beiseitennaht passen, heften und steppen. Fusssohlen an Beinunterkanten passen, heften und steppen. Schulternähte schliessen. Puppenleib rechts wenden. Armeile rechts auf rechts legen, heften und an Armaussennaht beginnend - leicht gedehnt (sorgfältig in der Handpartie!) steppen. Armeile rechts wenden und mit Bastellwolle (sorgfältig in der Handpartie!) füllen. Armeile - Hände Richtung Leibvorderteil ragend - in verbliebene Markierung Abnäher einpassen. Nähte mit Baumwollband verstärken und steppen. Beine mit Bastellwolle füllen. „Granulat-Kissenhüllenteil“ links auf links falten und an den Aussenkanten mit Stepp- oder Zick-Zack-Stich schliessen, dabei eine 3 cm breite Öffnung zum Füllen freilassen. Je nach Granulatgrösse mit Trichter oder Papierröllchen füllen. Naht schliessen. Füllkissenbezug: Unteres Bezugsteil rechts auf rechts mit rückwärtigem Bezugsteil in waagerechter Naht (Punktmarkierung) verbinden. Vorderes Bezugsteil mit unterem Bezugsteil rechts auf rechts in waagerechter Naht (Dreieckmarkierung) verbinden. Bezugsteil rechts auf rechts falten, so dass angeschnittene Dreiecke auf Strichmarkierung von rückwärtigem Bezugsteil treffen und Seitennähte bis Markierung schliessen. Bezugsteil rechts wenden. Schlitz einschneiden. Granulatkissen in den Bezug füllen. Etwas Bastellwolle in dünner Schicht (dient dem Schlampereffekt) in den Leib füllen und von rechts mit Stecknadeln am Leib befestigen. Das Kissen in den Leib einfügen, so dass beide Schlitz bündig passen - und mit Stecknadeln am Halsausschnitt befestigen und heften. Halsäckchen rechts auf rechts passen und an runder Aussenkante gegensteppen. Halsäckchen in den noch offenen Kissenbezug passen (Schlitz bündig) und an Halsausschnittkante festheften. Das links gewendete Kopfteil mit Halsunterkante rechts auf rechts mit gehefteten Halsausschnittkanten von Puppenleib bündig passen, heften und gegensteppen. Kopf mit Bastellwolle fest füllen, dann Halsäckchen. An verbliebenem Schlitz kleinen Saum links auf links einfallen und von Hand mit unsichtbaren Stichen schliessen. Mit Holzmalstift einen Hauch von zartrosa Bäckchen auf das Gesicht auftragen.

## Nähverlauf Mädchenbekleidung:

● **Stirband:** Stirbandteile rechts auf rechts legen und an den Längskanten gegensteppen. Stirbandteil rechts wenden, an den Längskanten heften und bügeln. Stirbandteil auf Stoffbruch falten und an rückwärtiger Mitte schliessen. Saumkanten schmal zurückschneiden und mit Zick-Zack-Stich versäubern. Am fertigen Kopf probieren; falls zu weit, die Längskanten an Stirband von Hand mit Faden oder dünnem Gummi einhalten. Die angefertigte Filz- oder Häkelblume von Hand mit einigen Stichen befestigen.

● **Shirt:** Rückenteile rechts auf rechts auf Vorderteil legen, Schulternähte mit Baumwollband verstärken - Schulternähte schliessen. Ärmel an Unterkanten wie angegeben einreihen. Ärmelbündchen auf Umbruch falten, heften und an Ärmelunterkanten rechts auf rechts bündig passen, heften und steppen. Ärmel an Armausschnittsaumkanten passen, heften und steppen. Seitennähte durchgehend über Ärmel und Bündchen schliessen. Am linken Rückenteil, wie markiert den überstehenden Untertritt auf die Hälfte zurückschneiden, diesen links auf links falten und im Abstand von 1 cm längs gegensteppen. Den Übertritt am rechten Rückenteil links auf links falten und im Abstand von 1,5 cm längs gegensteppen. Oberteil links wenden und rückwärtige Mitte unterhalb des Untertritts schliessen. Saum an Oberteilunterkante links auf links falten und im Abstand von 1,5 cm gegensteppen. Den Untertritt am linken Rückenteil unter den rechten Übertritt passen und am unteren Ende des rechten Übertritts 1 cm quer gegensteppen. Die ersten 7 cm vom geprägten Schrägband gegensteppen, dann den Halsausschnitt - beginnend am rechten Rückenteil - damit einfassen (Halsweite etwa 15,5 cm), verbliebenes Band wieder gegensteppen. Bündel am linken Rückenteil - Richtung Schulter falten und 1 cm in dieser Richtung feststeppen, so dass beim Zubinden der Übertritt glatt bleibt. Beide Bündel auf gleiche Länge schneiden. Wird kein Motivstoff verwendet; eine kleine Applikation auf das Oberteil wie markiert aufbügeln oder festnähen.

● **Hose:** Füsslinge rechts auf rechts auf Hosenvorderteilunterkanten passen, heften und steppen. Die pro Bein entstandene Saumkante jeweils mit 4 cm Gummiband belegen und - gedehnt - von Hand oder mit Maschine auf Saumkanten festnähen. Die markierten Abnäher an Hosentrückenteile schliessen. Hosentrückenteile rechts auf rechts legen und an rückwärtiger Mitte verbinden. Hosenteile bügeln. Vorderteil rechts auf rechts auf Rückenteil legen und jeweilige Fusspartie sowie den Schritt heften. Den Schritt mit Baumwollband verstärken. Seitennähte durchgehend über Fusspartie und Schritt naht schliessen. In obere Schrittsumkante kleine Einschnitte (max. 2 mm) vornehmen. Umbruch für Gummiband links auf links falten und im Abstand von 1 cm gegensteppen - dabei 1,5 cm freibleibend. Gummiband einziehen und von Hand mit einigen Stichen verbinden. Öffnung schliessen. Hose rechts wenden.

## Nähverlauf Bubenbekleidung:

● **Mütze:** Zwei Strickbündel a 16 cm zuschneiden, an je einem Ende einen kleinen Knoten einbringen. Jeweilige Ohrenklappen rechts auf rechts legen, zwischen jeweilige Stofflagen in Mitte der Rundung - vorgefertigte Bündel einpassen und an jeweiliger Rundung gegensteppen. Ohrenklappen rechts wenden, heften und bügeln. Auf linke Stoffseite von Mützentheil, wie markiert die Ohrenklappen (Bündel Richtung Mützentheilunterkante ragend) aufsteppen. Mützenschlag links auf links falten und heften. Mützenschlag rechts auf links an Mützentheilunterkante passen, heften und gegensteppen. Mützentheil rechts auf rechts falten und rückwärtige Mitte - beginnend am Umschlag schliessen, ebenso vordere Mitte. Im Anschluss die verbliebenen Seitennähte durchgehend schliessen. Am fertigen Kopf probieren; falls zu weit, den Mützenschlag von Hand mit Faden oder dünnem Gummi einhalten.

● **Overall:** Füsslinge rechts auf rechts auf Vorderteilunterkanten passen, heften und steppen. Die pro Bein entstandene Saumkante jeweils mit 4 cm Gummiband belegen und - gedehnt - von Hand oder mit Maschine auf Saumkanten festnähen. Die markierten Abnäher an jeweiliger Rückenteil schliessen. Am linken Rückenteil - wie markiert - den überstehenden Untertritt auf die Hälfte zurückschneiden, diesen links auf links falten und im Abstand von 1 cm längs gegensteppen. Den Übertritt am rechten Rückenteil links auf links falten und im Abstand von 1,5 cm längs gegensteppen. Rückenteile rechts auf rechts legen und rückwärtige Mitte unterhalb des Untertritts schliessen. Den Untertritt am linken Rückenteil unter den rechten Untertritt passen und am unteren Ende des rechten Übertritts 1 cm quer gegensteppen. Vorderteil rechts auf rechts auf Rückenteil legen - Schulternähte mit Baumwollband verstärken - Schulternähte schliessen. Ärmel an Unterkanten wie angegeben einreihen. Ärmelbündchen auf Umbruch falten, heften und an Ärmelunterkanten rechts auf rechts bündig passen, heften und steppen. Ärmel an Armausschnittsaumkanten passen, heften und steppen. Applikation wie markiert aufbügeln oder festnähen. Kleidungsstück bügeln und links wenden. Jeweilige Fusspartie sowie den Schritt heften. Den Schritt mit Baumwollband verstärken. Ärmelnähte - beginnend am Bündchen - durchgehend über Seitennähte, Fusspartie und Schritt naht schliessen. In obere Schrittsumkante kleine Einschnitte (max. 2 mm) vornehmen. Jeweilige Kragenteile rechts auf rechts legen und an runder Aussenkante schliessen. Kragenteile rechts wenden, heften und bügeln. Kragenteile rechts auf rechts an Halsausschnittkante passen und heften. Die ersten 7 cm vom geprägten Schrägband gegensteppen, dann den Halsausschnitt incl. Kragen - beginnend am rechten Rückenteil - damit einfassen (Halsweite etwa 15,5 cm), verbliebenes Band wieder gegensteppen. Bündel am linken Rückenteil Richtung Schulter falten und 1 cm in dieser Richtung feststeppen, so dass beim Zubinden der Übertritt glatt bleibt. Beide Bündel auf gleiche Länge schneiden.